

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung von LOBASOL® Produkten

Beanspruchungsklasse	<ul style="list-style-type: none">• Normale Beanspruchung = Wohnungen• Starke Beanspruchung = Schulräume, Kindergärten, Büros• Besonders starke Beanspruchung = Gastronomie, Verkaufslokale
Weichmacher	Weichmacherhaltige Materialien wie z.B. Teppichunterlagen, MöbelfüÙe, Stuhlrollen, elastische Parkett- und Montageklebstoffe können zu Erweichungen und Verfärbungen des Öls führen.
Kantenverleimung	Nicht schubfest verklebtes Parkett, Dielenböden, Holzpflaster, Hochkantlamellenparkett und Parkett auf Fußbodenheizung sowie Holzarten mit einer kurzen Feuchtwechselzeit (z.B. Buche) arbeiten stark bei Schwankungen des Raumklimas (Luftfeuchtigkeit, Temperatur). Die Bildung von Abrissfugen ist bei Anwendung von Ölen prinzipbedingt nicht gegeben.
Verarbeitungshinweise	Der Boden muß gründlich geschliffen, trocken und frei von Öl, Fett, Wachs, Silikon und Schleifstaub sein. Materialfeuchte < 12%, Raumtemperatur +15°C bis +25°C, relative Luftfeuchtigkeit 40% bis 75%, Materialtemperatur +18°C bis +25°C. Arbeitsräume ausreichend belüften. Material nicht auf den Boden vorlegen, vorteilhaft ist die Verwendung des LOBATOOL Versiegelungseimers mit Einlegebeutel.
Zwischenschliff	Sofern mehrere Ölaufträge erforderlich sind, kann zur Erzielung einer ausreichenden Zwischenschichthaftung bei lackähnlichen Systemen innerhalb 24 Std. ohne, nach dieser Zeit nur mit Zwischenschliff überlackiert werden. Klassische Ölsysteme müssen nicht zwischengeschliffen werden.
Trocknungszeit	Die angegebenen Trocknungszeiten gelten bei +20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit sowie guter Belüftung. Tiefere Temperaturen, höhere rel. Luftfeuchtigkeiten sowie schlechte Belüftung führen zu einer Verlängerung der Trocknungszeit. Vor Erreichen der Endhärte keine Schutzabdeckungen anbringen, nicht feucht reinigen und keine Teppiche auflegen.
Reinigung der Arbeitsgeräte	Mit Lösemittlereinigern. Ölreste nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Flüssige Reste und nicht ausgehärtete Massen sind Sondermüll. Eingetrocknete, lösemittelfreie Reste können als Haus- oder Gewerbemüll entsorgt werden
Lagerung und Transport	In verschlossenen Originalgebinden sind die Produkte unterschiedlich lange lagerfähig. Aufgrund der Entzündlichkeit lösemittelhaltiger Produkte gelten einschlägige Vorschriften zu Lagerung und Transport. Diese sind zu beachten.
Pflege zur Werterhaltung	Siehe allgemeine LOBA Pflegeanweisung für geölte und/oder gewachste Holzfußböden.
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none">• Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.• Im Arbeitsbereich weder essen, trinken noch rauchen.• Geeignete Schutzhandschuhe tragen.• Für gute Lüftung sorgen.• Produktreste von den Händen entfernen.• Verschmutzte Kleidung wechseln.• Arbeitsräume während der Verarbeitung und Trocknung unter Vermeidung von Zugluft belüften.• Bei der Verarbeitung und Trocknung stark lösemittelhaltiger Produkte entstehen entzündliche Lösemitteldämpfe. Daher sind Feuer, offenes Licht, Schweißen, Rauchen usw. im Gefahrenbereich verboten. Arbeits- und Lagerräume gut durchlüften. Elektrische Geräte, wie Heizsonnen, Heizplatten, Nachtstromspeicheröfen usw. in den Arbeits- und Nebenräumen so rechtzeitig abschalten, daß sie bei Beginn der Arbeiten erkaltet sind. Jede Funkenbildung, auch an elektrischen Anlagen, vermeiden.• Materialbehälter dicht geschlossen halten.• Lösemittellempfindliche Bauteile, Pflanzen oder Tiere (Aquarien) aus dem Einwirkungsbereich der Lösemitteldämpfe entfernen.• Getränke Lappen, Pads und andere Arbeitsmittel in geschlossenen Behältern aufbewahren, Öl / Wachs in Verbindung mit Schleifstaub, Stofflappen u.ä. mit Wasser anfeuchten oder in einem verschließbaren Eimer aufbewahren, bzw. brandsicher entsorgen - ansonsten Selbstentzündungsgefahr.
Erste Hilfe	Benetzte Haut mit viel Wasser und ggf. Seife reinigen. Augen mindestens 10 Minuten mit viel Wasser ausspülen. Bei versehentlichem Verschlucken reichlich Wasser trinken, kein Erbrechen hervorrufen. Arzt konsultieren.

Technische Information



Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung von LOBASOL® Produkten

Besondere Hinweise

- Bei den Angaben in diesem Merkblatt ist die Beachtung der DIN 18356 „Parkettarbeiten“ zugrunde gelegt.
- Die Angaben in unseren anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters geben, sind das Ergebnis bisheriger Erfahrungen und neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse. Aufgrund der Mannigfaltigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und der Verarbeitungsbedingungen sind diese Angaben unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Wir entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu überprüfen. In Zweifelsfällen ist Rückfrage in unserem Werk erforderlich. Bei Empfehlungen, die weitere LOBA-Produkte beinhalten, sind auch die technischen Informationen dieser Produkte zu beachten. Unsere Haftung und Verantwortung richtet sich ausschließlich nach unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen und werden weder durch diese Information, noch durch die Beratung unseres Technischen Außendienstes erweitert.